



# MEDIENINFORMATION

**SPERRFRIST: 4. Mai 2015, 16 Uhr**

## **Ehemaliges Kapuzinerkloster Stans: Vergabe des Baurechts für die Nutzung ist erfolgt**

***Der Regierungsrat hat an der Sitzung vom 28. April 2015 entschieden, welches Projekt aus dem Investorenwettbewerb er favorisiert. Das Baurecht für das ehemalige Kapuzinerkloster an der Mürgrasse wird an die Senn Resources AG vergeben.***

Als Sieger aus der Investorenausschreibung, bei der bis zum 15. Januar 2015 fünf Eingaben eingereicht wurden, geht das Projekt mit dem Titel „Das kulinarische Erbe der Alpen“ hervor. Hinter dem Projekt steht die Senn Resources AG aus St. Gallen. Die Idee des Projektes besteht darin, ein Kompetenzzentrum der regionalen Kulinarik aufzubauen. Im Rahmen einer Ausbildungsstätte sollen beispielsweise Kurse rund um Lebensmittel durchgeführt und der regionale Schatz an Nahrungsmitteln aufgezeigt und weiterentwickelt werden. Das Projekt sieht einen vielfältigen und breiten Nutzungsmix mit dem Fokus auf Ausbildung und Produktion vor, wobei eine Zusammenarbeit mit beispielweise Pro Specie Rara oder Slow-Food Schweiz angedacht ist. Im Weiteren sind auch verschiedene kulturelle Veranstaltungen, ein kleiner Gastronomiebetrieb sowie eine Klosterherberge für Pilger und Kursteilnehmer als Teil des Projektes geplant.

### **Förderung der regionalen Wirtschaft**

Durch diesen interessanten und vielfältigen Nutzungsmix, bei dem neben Einheimischen und Gästen vor allem auch Schulen zu den Zielgruppen zählen, sollen Stans, der Kanton Nidwalden und die Innerschweiz als Tourismusregion gestärkt werden. Der Nidwaldner Regierungsrat unterstützt insbesondere auch die Förderung der lokalen Produkte und der regionalen Wirtschaft, die mit diesem Projekt verfolgt wird. Die Firma Senn Resources AG rechnet mit Investitionen von 6 bis 7 Mio. Franken.

Aus Sicht des Regierungsrats sowie der 13-köpfigen Jury hat das Siegerprojekt bezüglich der vordefinierten Kriterien Nutzungskonzept, Wirtschaftlichkeit, Baurechtszins und Motivation am meisten überzeugt.

Der weitere Zeitplan sieht vor, dass bis Ende Juni 2015 die detaillierten Verträge ausgearbeitet werden. Bis Mitte August 2015 soll dann der Baurechtsvertrag durch den Regierungsrat unterzeichnet werden. Im vierten Quartal 2015 ist die Genehmigung des Baurechtsvertrages durch den Landrat vorgesehen.

### **RÜCKFRAGEN**

Hans Wicki, Baudirektor, Telefon 041 618 72 02, erreichbar am 4. Mai 2015 zwischen 15 und 16 Uhr.

Johannes Senn, Geschäftsführer Senn Resources AG, Telefon 071 227 30 10, erreichbar am 4. Mai 2015 zwischen 15 und 16 Uhr.

Stans, 4. Mai 2015